

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 52 (1974)

Heft: 1

Rubrik: Zum Thema Ferien und Reisen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Thema Ferien und Reisen

Wenn ich einmal pensioniert bin, dann . . .

leiste ich mir einmal Ferien und dann kann ich die lang erträumte Reise ans Meer vorbereiten und durchführen.

Solche und andere Pläne haben auch Sie sich vor Jahren wahrscheinlich gemacht. Heute wäre es eigentlich so weit, dass man den Traum wahr macht, nicht zuletzt auch deshalb, weil man Anregung braucht und weil gerade der Ältere auf dem Weg zu neuen Horizonten sein muss.

Aber . . .

die Auswahl der Reisebüros ist riesengross, verwirrend vielfältig und . . . fast ein wenig beängstigend!

- Finde ich mich im fremden Land zurecht?
- Weiss ich, wie der Tagesablauf im Hotel aussieht?
- Und wenn ich unterwegs krank würde?
- Und wenn ich das vorgesehene Reiseprogramm nicht mehr bewältigen kann?
- Wer hilft mir beim Ein- und Aussteigen?
- Werde ich nicht da und dort übervorteilt, weil ich mich nicht auskenne?

Fragen, Bedenken, ja Ängste lassen uns vielleicht resignieren, dabei . . . habe ich es mir so schön ausgemalt!

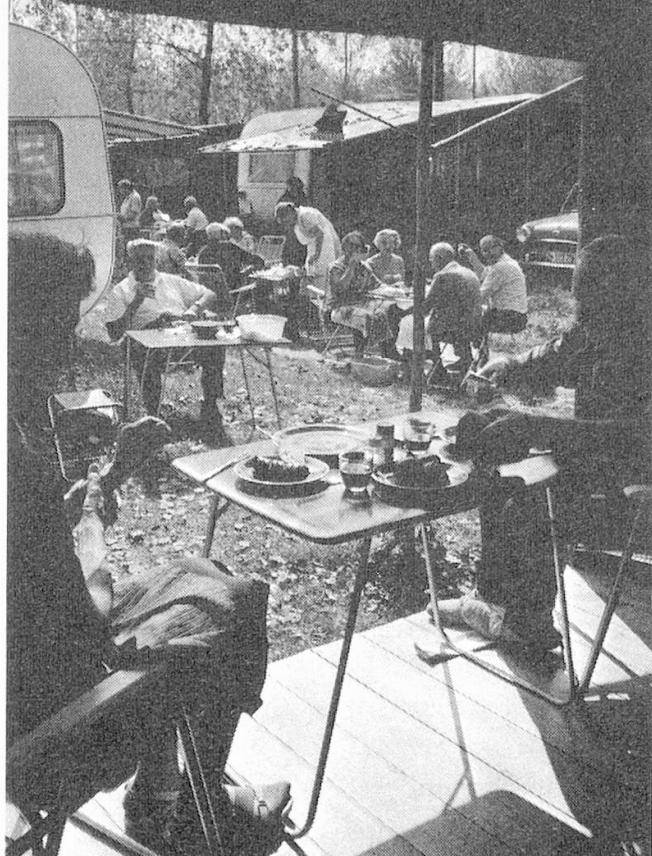
Die Angebote «Saison für Senioren» von Pro Senectute

können hier Hilfe anbieten. Sie wollen vor allem Sicherheit vermitteln. Hier soll man getrost mitgehen können in der Gewissheit, ich werde dann, wenn ich Hilfe brauche, nicht mir selbst überlassen sein. Ich werde Anschluss finden. Mit andern zusammen Neues entdecken und trotzdem mein eigener Herr und Meister bleiben. Die Pro Senectute-Hostessen sind für Sie da, doch nur dann, wenn Sie sie brauchen.

Ferien in der Schweiz für ältere Menschen

1974

ist einer der beiden Prospekte überschrieben. Er erscheint bereits zum fünften Male. Viele Tausende haben die darin enthaltenen



Angebote in den vergangenen vier Jahren getestet. Stellt man auf die vielen begeisterten Echos (schriftlich und mündlich) ab, so darf man annehmen, dass die Einrichtung gut funktioniert und den Wünschen und Bedürfnissen alter Menschen entspricht.

18 Hotels, davon sechs in der Ostschweiz und in Graubünden, fünf in der Zentral- und Nordschweiz, zwei in der Westschweiz bzw. im Wallis und fünf im Tessin, stehen zur Auswahl. Vom einfachen Ferienheim bis zum luxuriösen Erstklass-Betrieb findet man alles. Die Pauschalarrangements (inkl. Zimmer, Vollpension, Hostesse, Service, Kurtaxe, ev. Heizung) liegen zwischen Fr. 23.50 und Fr. 70.— pro Tag, oder, anders gesagt z. T. 50 % unter den normalen Saisonpreisen.

Bei jedem Angebot findet man Angaben wie Höhe über Meer, ob Hotel mit oder ohne Lift, wie man den Ferienort erreicht, Preise usw. Auch an Menschen, die Diätkost brauchen, ist gedacht. Sie finden in einem speziellen Hotel alles, was sie benötigen.

An verschiedenen Orten werden Sonderangebote gemacht

- **Wohnwagenferien** in Tenero/Tessin.
- **Schwimmen**, z. T. in Hallenbädern, z. T. in offenen, aber geheizten Bassins, in Schwellbrunn, Davos, Unterschächen, Montana, Magliaso und Arogno.

- **Wandern** unter anregender und kundiger Leitung in Magliaso.
- **Skiwandern**, betreut durch einen achtzigjährigen Instruktor, in Unterschächen am Klausenpass.
- **Bildungswoche** unter dem Thema: Kunsthistorische Kostbarkeiten entdecken, in Magliaso.
- «**Festzeit — glückliche Zeit**», Weihnachts- und Neujahrsferien in Arogno, speziell für Alleinstehende und Einsame.

Reisen ins Ausland für ältere Menschen

1974

heisst der zweite Prospekt. Zwei Jahre Erfahrungen mit Auslandreisen für ältere Menschen haben Pro Senectute erlaubt, das Angebot 1974 sorgfältig auf die Wünsche Begegner auszurichten. Unsere Hostessen und tüchtige Kuoni-Reiseleiter begleiten alle Reisen. Sie sind Garantie für Sicherheit. Die Reiseleiter kümmern sich um den reibungslosen organisatorischen Ablauf, sie können Ihnen außerdem viel Interessantes und Wissenswertes sagen. Die Pro Senectute-Hostessen helfen Ihnen mit Rat und Tat, schaffen Kontakte und nehmen sich Ihrer Wünsche an. Beide, Reiseleiter und Hostessen, sind bemüht, Ihnen das Reisen angenehm zu machen.

Im Frühjahr (April—Juni) und im Herbst (Oktober) können Sie auswählen unter drei Angeboten:

a) **Rheinfahrten nach Holland**

- Programm A: Mit dem Schiff von Basel nach Rotterdam und mit der Bahn von Amsterdam nach Basel.
- Programm B: Mit der Bahn von Basel nach Rotterdam und mit dem Schiff von Rotterdam nach Basel.
- Programm C: Mit dem Schiff nach Rotterdam, fakultativer Besuch von Amsterdam und mit dem Schiff wieder von Rotterdam nach Basel.

b) **Flugreisen nach Brela an der jugoslawischen Adria**, mit Ferienaufenthalten von 1—3 Wochen in komfortablen Hotels, direkt am Meer, inmitten schöner Kie-



Fotos Kuoni

fern- und Pinienwälder.

- c) **1 Woche Kreuzfahrt** durch die griechische Inselwelt und **1 Woche Ferien auf der Insel Rhodos**.

Die Organisation aller Reisen liegt in der Hand der erfahrenen Firma Kuoni AG. Während der Ferien und auf den Reisen sind Sie gegen Unfall versichert. Von den «Saison für Senioren»-Angeboten können alle Menschen im AHV-Alter profitieren. Wenn Sie sich jedoch von einer jüngeren Bekannten oder einem Angehörigen begleiten lassen wollen, können diese zu den gleichen Bedingungen teilnehmen.

Ausführliche Prospekte können Sie bei der nächstgelegenen Beratungsstelle von Pro Senectute, beim nächsten Kuoni-Reisebüro oder direkt bei der Pro Senectute, Buchungszentrale Ferien und Reisen, Postfach 8021 - Zürich erhalten. Ferner liegen Bestellkarten bei jeder SBB-Station in der deutschen Schweiz auf.

W. L.



Die Pro Senectute-Reise-Buchungszentrale

Das Reiseprogramm «Saison für Senioren» hat sich in den letzten Jahren zu einem sogenannten «Hit» entwickelt. Allein die Aktion «Ferien in der Schweiz» verzeichnet z. B. folgende Teilnehmerzahlen:

1971: 800, 1972: 2000, 1973: 4000.

Man wird verstehen, dass die Bewältigung dieses Andrangs allmählich die Kräfte der Pro Senectute-Mitarbeiter überstieg. Auf der Suche nach einer neuen Lösung wurde für 1974 folgende Regelung getroffen: der Prospekt-Einzelversand, sämtliche Buchungen, Abwicklung und Durchführung der In- und Auslandprogramme werden der Reiseorganisation Kuoni AG übertragen. Diese hat innerhalb der Abteilung Spezialreisen in Zürich eine eigene «Pro Senectute Buchungszentrale» mit drei Mitarbeitern geschaffen. Herr Häni, der junge Leiter dieses Büros für Altersreisen sagte zu «Pro Senectute»: «Unser Büro liegt kaum fünf Minuten vom Bahnhofplatz entfernt an der Gessnerallee 38. Von der Strasse aus geht es nur ein paar Treppenstufen bis zu unserem Büro. Wir haben dieses so eingerichtet, dass Sie sich sicher gleich in Ferienstimmung fühlen werden. Hier können wir Sie während der Bürozeit persönlich beraten in allen Fragen, die sich Ihnen stellen. Wir möchten Sie möglichst gut bedienen und wenn immer möglich die von Ihnen gewünschte Reise an dem von Ihnen gewünschten Termin reservieren.

Sie können uns aber auch telephonisch erreichen über Nummer 01 / 27 21 30. Wenn Sie nur Prospekte bestellen wollen, so verlangen Sie diese am einfachsten per Postkarte an:

Pro Senectute Buchungszentrale
Ferien und Reisen
Gessnerallee 38
Postfach
8021 Zürich

Schreiben Sie auf die Rückseite einfach «Prospekt Schweiz» oder «Prospekt Ausland» und geben Sie Ihre Adresse bitte deutlich an. Besten Dank!»



Vizedirektor Urs Hürlimann ist verantwortlich für das ganze Reiseprogramm «Saison für Senioren». Fotos Rk.



Frau S. hat sich mit ihrem Mann aus dem Kanton Solothurn eigens nach Zürich begeben, um die Schiffskabine für die Rhodos-Kreuzfahrt persönlich auszuwählen. Sie wird eben von Fräulein Hersperger beraten. Herr Häni, der Büroleiter, ist im Hintergrund zu sehen.

Die Uebertragung der Administration und Organisation an ein erfahrenes Reiseunternehmen bringt Pro Senectute eine erhebliche Arbeitsentlastung. Deutlich möchten wir nach kritischen Stimmen in den Vorjahren auch festhalten, dass Pro Senectute diesen Arbeitszweig nach kaufmännischen Grundsätzen führt. Das bedeutet, dass die Kosten der Reisezentrale, der Druck der Prospekte etc. zulasten der beteiligten Hotels und der Reiseorganisation gehen. Es werden also keine «Sammlungsgelder für Luxusreisen verschleudert» — wie das schlecht informierte Leute meinten. Stiftungsmittel, und zwar in relativ bescheidenem Umfang, werden lediglich eingesetzt für die Ausbildung der Hostessen, und diese Arbeit passt ebenso gut in den Rahmen unserer Aktivitäten wie andere Betreuungsaufgaben.

Der Pro Senectute Buchungszentrale aber wünschen wir eine erfolgreiche Tätigkeit.

Peter Rinderknecht

«Rekrutenschule» und «WK» für Hostessen

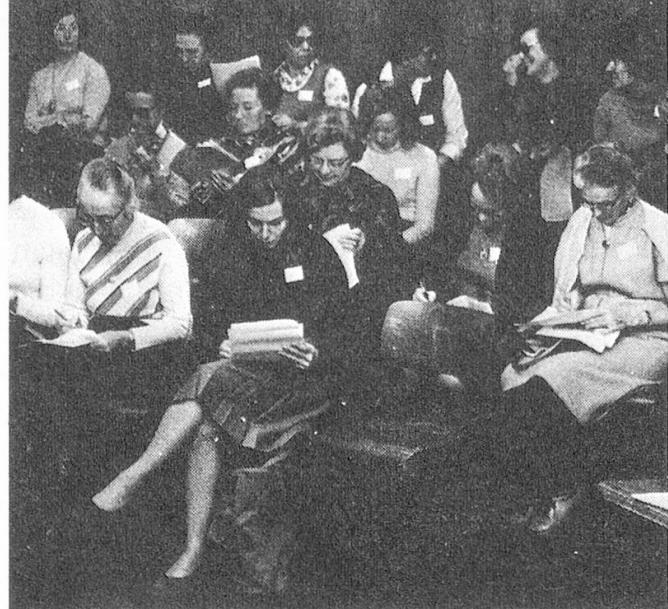
Die Pro Senectute-Hostessen sind für Tausende von Reisenden und Feriengästen zu einem Begriff geworden. Natürlich melden sich für eine solche Aufgabe nur unternehmungslustige und erfahrene Frauen, meist mittleren Alters, denn es braucht doch einiges, um jeder Lage gewachsen zu sein.

Bereits zum vierten Mal wurde am 29. Januar in der trefflich geeigneten «Paulus-Akademie» ein solcher «Wiederholungskurs» für Hostessen mit Praxis durchgeführt. Dabei wurde vor allem ein intensiver Erfahrungsaustausch in Gruppen gepflegt. Im Plenum wurden viele Fragen von allgemeinem Interesse und auch Verbesserungsmöglichkeiten behandelt. Die Damen beteiligten sich lebhaft und interessiert und äusserten sich am Schluss sehr befriedigt. Die vielen Anregungen dürften ja letztendlich wieder unseren Gästen zugutekommen.

Am 18./19. Februar waren es dann wieder an die 60 «Anfängerinnen», die sich von kompetenten Referenten über die psychologischen, medizinischen und praktischen Seiten einer solchen Aufgabe wie auch über die Tätigkeit von Pro Senectute informieren liessen. Auch hier blieb man jedoch nicht in der Theorie stecken; in Theaterszenen hatte man sich mit ungewohnten Situationen auseinanderzusetzen. Da ging es schon um heikle Momente, wie sie eben auf Reisen vorkommen können. Man lernte aber auch die Reise- und Ferienziele genauer kennen, liess sich mit der reichhaltigen «Hostessen-Kiste» vertraut machen (die u. a. zahlreiche Gesellschaftsspiele enthält), konnte Fragen aller Art stellen und sich mit den Kolleginnen über die praktische Arbeit unterhalten.

Alles in allem: Durch «Rekrutenschule» und «Wiederholungskurs» hat die Stiftung Für das Alter wohl das Menschenmögliche unternommen, um die Hostessen auf ihren Einsatz vorzubereiten und den Reiseteilnehmern auch in diesem Jahr zu angenehmen und unbesorgten Ferien zu verhelfen.

Peter Rinderknecht



«Was machen Sie mit Ihren Gästen, wenn der Regen nicht aufhören will? — Wie sind schwierige Gäste zu behandeln? — Wie verhalten Sie sich bei Krankheiten? — Wie organisieren Sie einen Ausflug? Das waren einige der Fragen, über die man sich am Wiederholungskurs angeregt unterhielt.

Foto Rk.

Ferienbons für Senioren – ein sinnvolles Geschenk

Viele Angehörige zerbrechen sich den Kopf, was sie älteren Menschen schenken könnten. Gebrauchsgüter sind meist vorhanden oder nicht mehr nötig — was nun? Die Stiftung Für das Alter / Pro Senectute hat einen Feriengutschein geschaffen, der diese Verlegenheit behebt. Wer einem Betagten eine Freude bereiten will, kann solche Gutscheine à Fr. 20.— erwerben. Sie werden wie Bargeld angerechnet bei der Pro Senectute-Aktion «Saison für Senioren» (Hotelferien in der Schweiz, Auslandreisen oder Wohnwagenferien). Interessenten erhalten Unterlagen von Pro Senectute, Kantonalkomitee Zürich, Forchstrasse 145, 8032 Zürich.

